

# PRESSEMITTEILUNG

## PRESSEMITTEILUNG

Gesundheitspolitik

Nr. 485/12 vom 08. November 2012

### **Karsten Jasper: Das Nichterscheinen von Novartis ist ein Affront!**

Der gesundheitspolitische Sprecher der CDU-Fraktion im Schleswig-Holsteinischen Landtag, Karsten Jasper, hat das heutige Nichterscheinen von Vertretern des Impfstoffherstellers Novartis zur Sitzung des Sozialausschusses als „Affront“ bezeichnet:

„Ich habe dafür kein Verständnis. Sich auf Datenschutz zu berufen, ist für mich kein Argument. Parlament und Öffentlichkeit haben einen Anspruch darauf, Antworten auf ihre Fragen zu bekommen. Die Menschen wollen wissen, weshalb der Impfstoff zunächst nicht ausgeliefert wurde. Und sie wollen wissen, ob die in Schleswig-Holstein ausgelieferten Impfstoffe unbedenklich waren und sind. Schließlich muss geklärt werden, ob Exklusivverträge der Krankenkassen mit einem Hersteller das beste Mittel sind, um eine rechtzeitige Impfung der Bevölkerung sicher zu stellen. Wenn ein Impfstofflieferant auf diese Fragen keine Antworten geben möchte oder kann, dann ist das auch ein klares Signal“, so Jasper abschließend.